

## **ORCHESTER DIVERTIMENTO VIENNESE**

Das Divertimento Viennese wurde 1998 von Vinzenz Praxmarer gegründet. Gemeinsam mit dem Konzertmeister Martin Reining formte er das ursprünglich aus MusikstudentInnen bestehende Orchester zu einem homogenen Klangkörper, dessen Besetzung mit erstklassigen Musikerinnen und Musikern für Qualität und klangliche Opulenz bürgt. Das Orchester gestaltet viele Wiener Bälle, darunter auch den Philharmoniker-Ball, musikalisch mit und sorgt mit seinem beschwingten Sound der 1920er Jahre für niveauvolles und musikalisch-hochwertiges Tanzvergnügen.

Doch auch in der Musik des Fin de Siècle, des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts hat das Orchester seine musikalische Heimat gefunden. Ein besonderer Schwerpunkt des Repertoires gilt Werken ehemals verfemter und zur Emigration gezwungener Komponisten, deren künstlerisches Schaffen in einer Verbindung zu Wien steht. Es umfasst Kompositionen von Gustav Mahler, Alexander von Zemlinsky, Franz Schreker, Erich Wolfgang Korngold, Arnold Schönberg, Karl Weigl, Kurt Weill, Darius Milhaud, Dimitri Schostakowitsch, George Gershwin, Leonard Bernstein u. a.

Das Divertimento Viennese gestaltet Konzertprogramme mit Werken der Spätromantik, des Impressionismus, des Expressionismus, des Jugendstils, der frühen Moderne sowie mit Werken, die vom Jazz inspiriert sind. Vor diesem Hintergrund konzipiert das Orchester Konzertprogramme mit einer klaren dramaturgischen Linie zu Themen wie Wien, Heimat, Identität, Emigration, Exil, Verlust, Sehnsucht und Nostalgie.

Die regelmäßige Zusammenarbeit mit renommierten OpernsängerInnen gehört zu den Fixpunkten der künstlerischen Arbeit des Orchesters. Das Divertimento Viennese arbeitete bereits mit KS Angelika Kirchschrager, Camilla Nylund, Nadine Sierra, Rihab Chaieb, Hila Fahima, Valentina Nafornita, Ildiko Raimondi, René Pape, Ferruccio Furlanetto, Javier Camarena, Ildar Abdrazakov, Luca Pisaroni, Lucas Meachem, Norbert Ernst, Rafael Fingerlos, Paul Schweinester u. a. zusammen. Konzertreisen führten das Orchester quer durch Österreich sowie zuletzt nach New York, Mailand, Las Palmas, London und Chemnitz. Das Orchester tritt regelmäßig im Wiener Musikverein, im Wiener Konzerthaus, im Brucknerhaus Linz, im Auditorio Alfredo Kraus in Las Palmas und in vielen anderen Konzertsälen auf.

### **ORCHESTER DIVERTIMENTO VIENNESE (kurz)**

Das Divertimento Viennese wurde 1998 von Vinzenz Praxmarer gegründet. Gemeinsam mit dem Konzertmeister Martin Reining formte er das ursprünglich aus MusikstudentInnen bestehende Orchester zu einem homogenen Klangkörper, dessen Besetzung mit erstklassigen Musikerinnen und Musikern für Qualität und klangliche Opulenz bürgt. In der Musik des Fin de Siècle, des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts hat das Orchester seine musikalische Heimat gefunden. Ein besonderer Schwerpunkt des Repertoires gilt Werken ehemals verfemter und zur Emigration gezwungener Komponisten, deren künstlerisches Schaffen in einer Verbindung zu Wien steht. Große Erfolge zuletzt waren die Konzerte mit Angelika Kirchschrager und Camilla Nylund im Wiener Konzerthaus und im Brucknerhaus Linz.